

Bielefeld, den 22. September 2008

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

steigende Energie- und Rohstoffpreise, der harte Wettbewerb um die Ressourcen der Welt, die Diskussionen um die Auswirkungen des Klimawandels rücken das Thema **Energie- und Ressourceneffizienz** immer mehr in den Mittelpunkt. Es gibt Hinweise darauf, dass Unternehmen, die sich dieser Herausforderung stellen, nicht nur zu Innovationsführer und Markttreiber werden können, sondern auch betriebliche Kosten senken, sich auf künftige Klimaschutzforderungen vorbereiten und damit letztlich auch Standorte und Arbeitsplätze sichern helfen. Häufig gibt es in den Betrieben aber noch große Potenziale zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz, die wirtschaftlich umgesetzt werden können.

Die folgende Umfrage richtet sich an Betriebsräte, Personalräte und Mitarbeitervertretungen. Wir wollen wissen, wie ihr diese Thematik für euren Betrieb einschätzt. Sie beschäftigt sich daher vor allem mit den Fragen:

- **Wie wichtig ist das Thema für euren Betrieb?**
- **Wird aus eurer Perspektive in eurem Betrieb genug für Energie- und Ressourceneffizienz getan?**
- **Was könnten und sollten Beschäftigte und ihre Interessenvertretungen dazu beitragen?**
- **Welche Angebote wünschst du dir von deiner Gewerkschaft in diesem Zusammenhang?**

Eure Meinung ist uns wichtig: Mit eurer Hilfe möchten wir unsere Aktivitäten und Angebote rund um das Thema „Energie- und Ressourceneffizienz“ sehr viel stärker an eurem Bedarf ausrichten.

Bitte schickt uns den ausgefüllten Fragebogen per Mail, Brief oder Fax  
**bis zum 13. Oktober 2008** zurück.

Mail-Adresse: [eveline.ventker-vogt@tbs-nrw.de](mailto:eveline.ventker-vogt@tbs-nrw.de)

Postadresse: TBS NRW, Nikolaus-Dürkopp-Str. 17, 33602 Bielefeld

Fax-Nr: 0521 9663510

Eure Anregungen werden auf dem

**„Energieforum OWL 2008“ im November 2008 im Messezentrum Bad Salzuflen**

auf der Messe „EnergieArena“ am 6. November 2008 thematisch eingebunden. Ein Seminarangebot des DGB-Bildungswerks zum Thema „Mitarbeiterkompetenz zur Ressourceneffizienz erhöhen“ liegt bei.

#### **Danke für die Beantwortung**

Dr. Bernd Groeger (TBS NRW)

Stefan Pfeifer (DGB NRW)

Klaus Meyer (Energieimpuls OWL)

Jürgen Hoffmann (DGB Bildungswerk NRW)

Wolfgang Nettelstroth (IGM Bezirk NRW)

Roland Engels (DGB Region Ostwestfalen/Bielefeld)

Astrid Bartols (DGB Region Paderborn Lippe Höxter)

**1. Frage: Wie stark gefährden steigende Energie- und / oder Rohstoffpreise Arbeitsplätze in eurem Betrieb?**

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- kaum
- gar nicht
- weiß nicht
- wir profitieren von steigenden Energie- und / oder Rohstoffpreisen (weiter mit Frage 3)

**2. Frage: Unternimmt eure Geschäftsleitung aus eurer Sicht etwas gegen die steigenden Energie- und / oder Rohstoffpreise?**

- sehr viel
- viel
- einiges
- kaum etwas
- gar nichts
- weiß nicht

**3. Frage: Was unternimmt euer Betrieb gegen steigende Energie- und / oder Rohstoffpreise? (Mehrfachnennung möglich)**

- Gezielte Investitionen in energieeffiziente Produktionsmittel
- Unternehmensgebäude werden gezielt energieeffizient gebaut / saniert
- Investitionen in unternehmenseigene Energieerzeugung (z. B. Kraft- / Wärme-Kopplung)
- Abschluss langfristiger Kontrakte beim Einkauf von Energie und Rohstoffen
- Erstellung von Richtlinien für den Umgang mit Energie und Rohstoffen
- Systematische Erfassung aller Verbräuche im Betrieb
- Durchführung von Schwachstellenanalysen
- Bildung von Arbeitsgruppen zur Verbesserung der Situation
- Schulung von Beschäftigten im effizienten Umgang mit Energie und Rohstoffen
- Etablierung von Anreizsystemen, die die Konstruktion, den Einkauf oder Vertrieb energieeffizienter Komponenten, Maschinen, Anlagen bzw. die Steigerung der Energieeffizienz in der Produktion „belohnen“.

Sonstiges:

**4. Frage: Wie stark werden die Beschäftigten eures Betriebes bei den Maßnahmen zum effizienten Einsatz von Energie und Rohstoffen einbezogen?**

- sehr stark
- stark
- gelegentlich
- selten
- gar nicht
- weiß nicht

**5. Frage: Wie stark müssten die Beschäftigten aus eurer Sicht als BR / PR bei den Maßnahmen zum effizienten Einsatz von Energie und Rohstoffen einbezogen werden?**

- sehr stark
- stark
- gelegentlich
- selten
- gar nicht
- weiß nicht

**6. Frage: Wie stark wird der BR / PR von eurem Betrieb bei den Maßnahmen zum effizienten Einsatz von Energie und Rohstoffen einbezogen?**

- sehr stark
- stark
- gelegentlich
- selten
- gar nicht
- weiß nicht

**7. Frage: Wie stark muss der BR / PR bei den Maßnahmen zum effizienten Einsatz von Energie und Rohstoffen aus eurer Sicht einbezogen werden, damit diese Erfolg haben?**

- sehr stark

- stark
- gelegentlich
- selten
- nicht erforderlich
- weiß nicht

**8. Frage:** Was wäre für euch als BR / PR in diesem Zusammenhang als Unterstützungsleistung besonders wichtig? (Mehrfachnennung möglich)

- Zu einer Einschätzung kommen, wie mein Betrieb in Bezug auf Energie- und Ressourceneffizienz tatsächlich aufgestellt ist
- Bereiche benennen, bei denen besondere Energie- und Rohstoffeinsparungen möglich sind
- Verfahren ausarbeiten, bei denen Beschäftigte zusätzlich gewinnen können (z.B. Anreizverfahren)
- Effizienz-Qualifizierungen
- Sonstiges:
- keine Unterstützungsleistung notwendig
- weiß nicht

**9. Frage:** Was schätzt ihr, wie hoch die prozentualen Kostenanteile in eurem Betrieb sind?

- |                 |     |   |
|-----------------|-----|---|
| Energiekosten   | ca. | % |
| Rohstoffkosten  | ca. | % |
| Personalkosten  | ca. | % |
| Sonstige Kosten | ca. | % |
- weiß nicht

**10. Frage:** Zu welcher Branche gehört euer Betrieb, in dem du tätig bist?

**11. Frage:** Wie viele sozialversicherungspflichtige Beschäftigte hat dein Betrieb?

**12. Frage: Ist dein Betrieb tarifgebunden?**

- ja
- nein
- weiß nicht

**13. Frage: Wie bewertest Du die wirtschaftliche Situation deines Betriebs?**

- sehr gut
- gut
- befriedigend
- eher schlecht
- schlecht
- weiß nicht

**14. Frage: Wie hat sich die Zahl der Beschäftigten in deinem Betrieb in den letzten 12 Monaten entwickelt?**

- gestiegen
- ungefähr gleich geblieben
- gesunken
- weiß nicht

Vielen Dank für Deine Teilnahme.

**Deine Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.**

Die Ergebnisse der Befragung werden am **6. November 2008** auf der Messe „**Energieforum OWL 2008**“ im **November 2008 im Messezentrum Bad Salzuflen** und anschließend auf den Internetseiten der beteiligten Institutionen veröffentlicht.

Möchtest Du die Ergebnisse der Befragung zugesendet bekommen?

- ja, und zwar an folgende Email-Adresse:
- nein, mir reicht, wenn ich sie auf den Internetseiten abrufen kann